

Florian Nährer stellt in der galeriekrems aus

Am Eröffnungstag 15.12. ist der Künstler persönlich anwesend

Krems – Contemplating Reality: Unter diesem Titel präsentiert der Kremser Künstler Florian Nährer seine neue Ausstellung in der galeriekrems. Am Eröffnungstag ist der Künstler von 15 bis 19 Uhr persönlich in der Galerie anwesend. Es gelten die aktuellen Covid-19-Schutzmaßnahmen.

Florian Nährer zeigt eine Auswahl jüngerer Arbeiten. Es sind mehrdeutige Bilder – Arbeiten, denen eine verhüllte, gebrochene Schönheit innewohnt und somit querlaufen zur einfachen Lesbarkeit gegenwärtiger Bildwelten.

Florian Nährer wurde 1976 in St. Pölten geboren. Er studierte Kunstgeschichte, Geschichte und Theologie an der Universität Wien und an der Akademie der bildenden Künste Wien. Später war er Assistent von Erwin Wurm und Hermann Nitsch. In seinen Arbeiten thematisiert er Religion, Philosophie, Mythologie. Daraus verbindet er Ansätze mit Zeitgeschichtlichem. Seine Bilder beinhalten meistens gesellschaftskritische Aspekte. Seine Ausstellungen waren bereits in Wien, St. Pölten, Salzburg, aber auch in Italien und Tschechien zu sehen..

Florian Nährer: „*Contemplating Reality – Nothing is perfect, nothing is finished, nothing lasts*“: ab Dienstag, 15. Dezember 2020, in der galeriekrems (Eingang über Stadtbücherei & Mediathek, zu den Öffnungszeiten), Körnermarkt 14. Zu sehen bis 12. Februar 2021. www.museumkrems.at.

Foto: Florian Nährer: Divide & Rule (2019/2020); © Florian Nährer

Rückfragen: Ursula Altmann, Tel. 02732/801-227